

Kann ich im DEMENZ- NETZWERK mitarbeiten? GERN!

Gesucht werden weitere Netzwerk-Partner wie z.B.:
Personen/Organisationen aus dem Altenhilfebereich,
Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst, Kirchengemeinden,
Therapiepraxen und ganz besonders pflegende
Angehörige, Menschen mit Demenz, sowie
interessierte BürgerInnen.

Wer Interesse an einer Mitarbeit im
DEMENTZ-NETZWERK Stuhr – Weyhe – Syke
hat, kann sich gern bei PRO DEM e.V. unter der
Telefon-Nr. 0421 8983344 melden.



Weitere Informationen:

www.demenz-netzwerk-nord.de

KONTAKT:

DEMENTZ-NETZWERK
Stuhr – Weyhe – Syke
PRO DEM e.V.
Bremer Straße 7
28816 Stuhr-Brinkum
Telefon 0421 8983344
info@prodem-stuhr-weyhe.de

www.demenz-netzwerk-nord.de



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Das Demenz- Netzwerk Stuhr - Weyhe - Syke

im Rahmen der
„Lokalen Allianzen für
Menschen mit Demenz“



 **Lokale Allianz für**
Menschen mit **Demenz**

www.demenz-netzwerk-nord.de

Das DEMENZ-NETZWERK Stuhr – Weyhe – Syke im Rahmen der „Lokalen Allianzen für Menschen mit Demenz“

Zum Start der Nationalen Demenzstrategie hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) im Mai 2020 das Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ neu aufgelegt. Es knüpft an das gleichnamige Bundesmodellprogramm an, in dem zwischen 2012 und 2018 bereits 500 Lokale Allianzen bundesweit gefördert wurden. In fünf Förderwellen sollen bis 2026 insgesamt bis zu 150 weitere neue lokale Hilfenetzwerke aufgebaut werden.

Ziel ist es, lokale Unterstützungs- und Netzwerkstrukturen bundesweit zu etablieren, um die Lebenssituation und die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Demenz und ihren An- sowie Zugehörigen nachhaltig zu verbessern. Bundesweit leben ca. 1,6 Millionen Menschen mit Demenz (DALzG, 2022)

Das **DEMENTZ-NETZWERK Stuhr – Weyhe – Syke** wird im Rahmen des Bundesmodellprogramms von 2022 bis einschließlich 2024 - über den Verein PRO DEM - gefördert.

Welche Herausforderungen gibt es in der Region Stuhr – Weyhe – Syke?

In unserer Region gibt es viele (professionelle) Anbieter, Organisationen und Vereine, die für Menschen mit Demenz und deren Angehörige tätig sind.

Trotzdem ist Fakt, dass bestimmte Angebote für Menschen mit Demenz immer noch fehlen, also Versorgungslücken vorliegen oder das Bestehen vorhandener Angebote nicht allen Betroffenen oder Ratsuchenden bekannt ist.

Zusätzlich mangelt es in der Region an einer aktiven Zusammenarbeit, an regelmäßigem Austausch und Transparenz über bestehende Angebote. Diese "Lücken" soll das neue Netzwerk zukünftig schließen. Das Netzwerk soll dazu beitragen, den Kontakt bzw. die Vernetzung, den Austausch und Zusammenarbeit der örtlichen professionellen Anbieter und der ehrenamtlichen Organisationen untereinander zu ermöglichen bzw. zu intensivieren, um somit ein regionales, gut funktionierendes, transparentes und von allen getragenes „Demenz-Versorgungs- und Teilhabe-Netzwerk“ zu schaffen.

Welche Ideen sollen umgesetzt werden?

Der Projektzeitraum soll genutzt werden, um eine stabile, nachhaltige und demenzsensible Struktur aufzubauen. Dazu gehören auch – die Analyse der regionalen Bedarfe und die gemeinsame Entwicklung von neuen Angeboten für Menschen mit Demenz und deren Familien. Neben diversen Vorträgen zum Thema Demenz im laufenden Jahr, sind für 2023 und 2024 auch zwei große regionale Fachtage geplant.



Wer arbeitet im DEMENZ-NETZWERK Stuhr – Weyhe – Syke aktiv mit?

- Menschen mit Demenz
- Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz
- Ambulante Pflegedienste
- Tagespflegeeinrichtungen
- Diverse Dienstleister
- Vereine und Verbände
- Ehrenamtliche Demenzbegleiter/innen
- Kirchengemeinden
- Gemeinde- und Stadtverwaltungen
- Krankenhäuser
- Therapiepraxen
- PRO DEM e.V.
- Selbsthilfe-Kontaktstelle

Das Netzwerk trifft sich ca. 4 x pro Jahr - rotierend - in den Gemeinden Stuhr, Weyhe und Syke!

